



BILDQUELLE pixelio.de – Alexandra H.

BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM SCHULKIND- UND JUGENDALTER

FERNLEHRGANG – ZFU ZUGELASSEN

[KLICKEN SIE HIER!](#)

**1 BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM
SCHULKIND- UND JUGENDALTER**

1
[KLICKEN SIE HIER!](#)

2 INHALT DER LEHRBRIEFE

2
[KLICKEN SIE HIER!](#)

3 ABLAUF DES FERNLEHRGANGS

3
[KLICKEN SIE HIER!](#)

4 ZULASSUNG UND FÖRDERUNG

4

KONTAKT

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK
gemeinnützige GmbH

Zentrales Informations- und Beratungsbüro der DEB-Gruppe . Pödeldorfer Straße 81 . 96052 Bamberg
TEL +49(0)951 | 915 55-0 . FAX +49(0)951 | 915 55-44
MAIL anfrage@deb.de . WEB www.deb.de



Sie sind pädagogisch tätig und möchten fundierte Kenntnisse zur altersgerechten Bildung, Erziehung und Betreuung von Schulkindern und Jugendlichen erwerben?

SIE MÖCHTEN

- ☒ tätigkeitsbegleitend lernen
- ☒ den Ort des Lernens selbst bestimmen
- ☒ Ihre Lernzeit selbstständig einteilen

Dann nutzen Sie die Vorteile des Fernunterrichts. Der Fernlehrgang ist eine geeignete Alternative zu herkömmlichen Lehr- und Lernangeboten.

1 BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM SCHULKIND- UND JUGENDALTER

FERNLEHRGANG – ZFU ZUGELASSEN

Schulkinder werden zunehmend selbstständig und haben auf diesem Weg markante Übergänge zu bewältigen. Die Pubertät ist eine besonders sensible Phase der Entwicklung: Jugendliche befinden sich im Spannungsfeld von gesellschaftlichen und persönlichen Ansprüchen. Erzieher haben die Aufgabe, Schulkinder und Jugendliche auf dem Weg in die Autonomie und zur eigenen Identität zu unterstützen, so dass sie in der Lage sind, ihr Leben eigenständig zu gestalten.

Der Fernlehrgang geht auf die besonderen Anforderungen dieser Altersgruppe ein und vermittelt anwendungsorientiertes Fachwissen zur altersgerechten Bildung, Erziehung und Betreuung von Schulkindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Arbeitskontexten.

ZIELGRUPPE

- ☛ (sozial-)pädagogische Fachkräfte, die in Jugendeinrichtungen, im Bereich Hilfen zur Erziehung, in der Jugendarbeit/Sozialarbeit oder der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen außerhalb der Kinder- und Jugendhilfe tätig sind
- ☛ Personen mit pädagogischer Grundausbildung, die wieder in den Beruf zurückkehren oder vom Elementarbereich zur Arbeit mit Schulkindern und Jugendlichen wechseln und ihr Fachwissen auffrischen wollen
- ☛ sonstige Interessierte

[STARTSEITE](#) ☛

BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM SCHULKIND- UND JUGENDALTER

[1 | BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM
SCHULKIND- UND JUGENDALTER](#) ☛

[2 | INHALT DER LEHRBRIEFE](#) ☛

[3 | ABLAUF DES FERNLEHRGANGS](#) ☛

[4 | ZULASSUNG UND FÖRDERUNG](#) ☛

[KONTAKT](#) ☛

2 INHALT DER LEHRBRIEFE

BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM SCHULKIND- UND JUGENDALTER

- ⌘ Entwicklung im Kindes- und Jugendalter
(Entwicklungspsychologie, Entwicklungsbereiche, Entwicklungsabweichungen und -störungen)
- ⌘ Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsprozesse im Schulkind- und Jugendalter
(Hort- und Ganztagschule, Jugendhilfe, Schulsozialarbeit, Erlebnispädagogik, Hochbegabung)
- ⌘ Pädagogische Planungskonzepte
(Planungsformen, Dokumentation, Reflexion, Evaluation)
- ⌘ Lernförderung
(Selbst-)Bildung, Lernformen, lernmethodische Kompetenz, Motivation, Ressourcenansatz)
- ⌘ Partizipation und Mitgestaltung
(Formen und Umsetzung, Ziel und Notwendigkeit, Freizeit- und Animationsplanung)
- ⌘ Chancengleichheit
(Rollenbilder, politische Maßnahmen, Umsetzung, Geschlechtsbewusste Pädagogik)
- ⌘ Jugendkriminalität
(rechtliche Grundlagen, Auswirkungen, Interventionsmöglichkeiten, Prävention)
- ⌘ Kinder- und Jugendhilfe
(Aufgaben, Organisation und Finanzierung, Arbeitsfelder, Lebensweltorientierung)
- ⌘ Transitionen – Übergänge im Lebenslauf begleiten
(Theorien, markante Übergänge, Rituale)
- ⌘ Medienpädagogik
(Medienwirkung, Medienkompetenz, Jugendmedienschutz, pädagogischer Nutzen)

STARTSEITE ⌘

**BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM
SCHULKIND- UND JUGENDALTER**

1 | BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM
SCHULKIND- UND JUGENDALTER ⌘

2 | INHALT DER LEHRBRIEFE ⌘

3 | ABLAUF DES FERNLEHRGANGS ⌘

4 | ZULASSUNG UND FÖRDERUNG ⌘

KONTAKT ⌘

3 ABLAUF DES FERNLEHRGANGS

BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM SCHULKIND- UND JUGENDALTER

Sie können zum 01. jeden Monats mit dem Fernlehrgang beginnen. Mit dem ersten Lehrbrief erhalten Sie die vollständigen organisatorischen Unterlagen, die weiteren 10 Lehrbriefe in einem Abstand von jeweils 4 Wochen. Für die Bearbeitung der Lehrbriefe sind jeweils ca. 15 Stunden zu veranschlagen, zuzüglich der Bearbeitungszeit für die Einsendeaufgaben.

Sie haben dadurch Gelegenheit, sich intensiv mit den Inhalten und Aufgabenstellungen der Lehrbriefe auseinanderzusetzen. Die Lehrbriefe sind nach fernunterrichtsdidaktischen Grundsätzen aufbereitet, übersichtlich gegliedert, leicht verständlich und inhaltlich straff auf das jeweilige Lernziel ausgerichtet.

6 Lehrbriefe enthalten je eine Einsendeaufgabe, die schriftlich zu bearbeiten und bis zu einem vorgegebenen Bearbeitungstermin an das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk einzusenden ist.

Diese Einsendeaufgaben werden von erfahrenen, fachlich kompetenten Korrektoren kommentiert, bewertet und innerhalb einer Frist von 3 Wochen an Sie zurückgeschickt.

Als Nachweis Ihrer erfolgreichen Teilnahme am Fernlehrgang erhalten Sie nach dessen Beendigung ein Zertifikat des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks.

[STARTSEITE](#) ↗

BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM SCHULKIND- UND JUGENDALTER

[1 | BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM
SCHULKIND- UND JUGENDALTER](#) ↗

[2 | INHALT DER LEHRBRIEFE](#) ↗

[3 | ABLAUF DES FERNLEHRGANGS](#) ↗

[4 | ZULASSUNG UND FÖRDERUNG](#) ↗

[KONTAKT](#) ↗

4 ZULASSUNG UND FÖRDERUNG

BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM SCHULKIND- UND JUGENDALTER

ZULASSUNG

Der Fernlehrgang „Bildung, Erziehung und Betreuung im Schulkind- und Jugendalter“ ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) unter der Zulassungs-Nr. 270813 zugelassen.*



*QUELLEHRGANG

Der Fernlehrgang beruht auf dem „Fernlehrgang zur Vorbereitung auf die Nichtschülerprüfung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in“, der unter der Zulassungs-Nr. 143811 von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassen ist und auf die Nichtschülerprüfung gemäß Fachschulverordnung Sozialwesen des Landes Brandenburg in der jeweils gültigen Fassung vorbereitet.

FÖRDERUNG

Der Fernlehrgang kann bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen gefördert werden. Die Lehrgangskosten können ggf. durch finanzielle Beteiligung des Arbeitgebers oder staatlicher Stellen ganz oder teilweise übernommen werden.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über die Fördermöglichkeiten.

☎ <http://www.deb.de/weiterbildung/foerdermoeglichkeiten>

STARTSEITE ↗

**BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM
SCHULKIND- UND JUGENDALTER**

1 | BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM
SCHULKIND- UND JUGENDALTER ↗

2 | INHALT DER LEHRBRIEFE ↗

3 | ABLAUF DES FERNLEHRGANGS ↗

4 | ZULASSUNG UND FÖRDERUNG ↗

KONTAKT ↗



DEB-GRUPPE

HEUTE INFORMIEREN – MORGEN DURCHSTARTEN

- gemeinnütziger Bildungsträger in Deutschland
- spezialisiert auf Ausbildungen sowie berufliche Fort- und Weiterbildung im Gesundheits- und Sozialbereich
- wir stehen für lebensbegleitendes Lernen und innovative Bildungsangebote
- ist nach DIN EN ISO 9001 : 2015 und AZAV zertifiziert
- orientiert sich an arbeitsmarkt- und zielgruppenspezifischen Bedürfnissen

[STARTSEITE](#) ➤

BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM SCHULKIND- UND JUGENDALTER

[1 | BILDUNG, ERZIEHUNG UND BETREUUNG IM
SCHULKIND- UND JUGENDALTER](#) ➤

[2 | INHALT DER LEHRBRIEFE](#) ➤

[3 | ABLAUF DES FERNLEHRGANGS](#) ➤

[4 | ZULASSUNG UND FÖRDERUNG](#) ➤

[KONTAKT](#) ➤

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK gemeinnützige GmbH

Zentrales Informations- und Beratungsbüro der DEB-Gruppe . Pödeldorfer Straße 81 . 96052 Bamberg
TEL +49(0)951 | 915 55-0 . FAX +49(0)951 | 915 55-44
MAIL anfrage@deb.de . WEB www.deb.de

KONTAKT PER E-MAIL (DIREKTLINK)

anfrage@deb.de

KONTAKTIEREN SIE UNS TELEFONISCH

+49(0)951 | 915 55-0